



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Aktuelle Daten und Indikatoren

# ZUWANDERUNGS MONITOR // Oktober 2023

Herbert Brücker | Andreas Hauptmann | Sekou Keita | Ehsan Vallizadeh

---

## In aller Kürze

- Die ausländische Bevölkerung in Deutschland ist nach Angaben des Ausländerzentralregisters im September 2023 gegenüber dem Vormonat um rund 73.000 Personen gestiegen.
- Die Beschäftigungsquote der ausländischen Bevölkerung betrug im August 2023 54,0 Prozent und ist damit im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,9 Prozentpunkte gestiegen.
- Die absolute Zahl der Arbeitslosen mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit ist im Oktober 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um 83.000 Personen gestiegen. Dies entspricht einem Anstieg von 9,3 Prozent.
- Die Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung lag im August 2023 bei 15,1 Prozent und ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,3 Prozentpunkte gestiegen.
- Die SGB-II-Hilfequote der ausländischen Bevölkerung lag im Juli 2023 bei 21,2 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,6 Prozentpunkte gestiegen.

# Überblick

## Ausländische Bevölkerung steigt im September 2023 um rund 73.000 Personen

Die ausländische Bevölkerung in Deutschland ist nach Angaben des Ausländerzentralregisters im September 2023 gegenüber August 2023 um rund 73.000 Personen gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die ausländische Bevölkerung um 4,3 Prozent gewachsen. Die Zahl von Personen aus der EU-27 ist im Vorjahresvergleich um 1,4 Prozent gestiegen, von Personen aus den Asylherkunftsländern um 7,0 Prozent, von ukrainischen Staatsangehörigen um 6,7 Prozent.

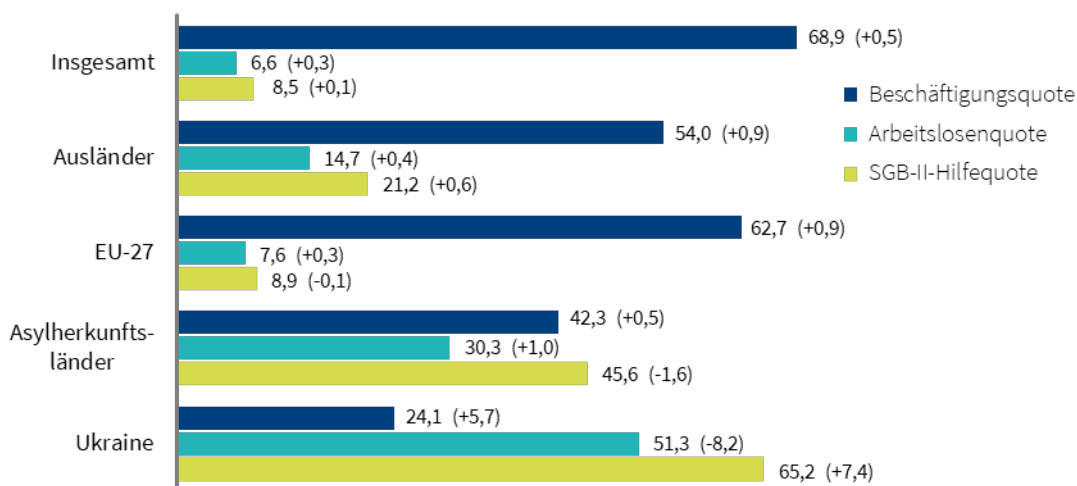
## Fast ein Drittel der Zuzüge aus der EU

Im laufenden Berichtsjahr 2023 sind nach Angaben des Ausländerzentralregisters von Januar bis September rund 1,1 Millionen Personen zugezogen. Mit rund 19 Prozent entfällt einer der höchsten Anteile auf Personen mit einer ukrainischen Staatsangehörigkeit. Rund 29 Prozent fallen auf Personen mit einer Staatsangehörigkeit der EU-27. Bei den Fortzügen entspricht der Anteil der EU-27-Staatsangehörigen 32 Prozent und ist damit niedriger als im Vorjahreszeitraum (49 %). Bei ukrainischen Staatsangehörigen beträgt der Anteil 43 Prozent und ist damit zu Vorjahreszeitraum gestiegen (26 %). Bei Personen aus den Asylherkunftsländern entspricht der Anteil an der Zuwanderung 16 Prozent im Vergleich zu 8 Prozent im Vorjahreszeitraum. An der Abwanderung beträgt deren Anteil 3 Prozent und ist etwas niedriger als im Vorjahreszeitraum (4 %).

Abbildung

### Arbeitsmarktindikatoren nach Staatsangehörigkeitsgruppen

Juli 2023, in Prozent, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozentpunkten in Klammern



Hinweis: Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden alle Quoten für den Monat Juli 2023 angezeigt. Siehe auch Hinweise im Abschnitt "Daten und Methoden".

### **Beschäftigungszuwachs im Vergleich zum Vorjahresmonat**

Die Beschäftigung der ausländischen Staatsangehörigen ist im August 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um rund 360.000 Personen (+6,3 %) gestiegen. Unter den Personen mit einer EU-Staatsangehörigkeit stieg die Beschäftigung im gleichen Zeitraum um rund 68.000 (+2,5 %), unter den Staatsangehörigen aus den Asylherkunftsländern um rund 60.000 Personen (+10,3 %). Die Beschäftigung von Personen aus der Ukraine ist im August 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 63.000 Personen (+46,0 %) gestiegen.

### **Beschäftigungsquote gestiegen**

Im August 2023 betrug die Beschäftigungsquote der ausländischen Bevölkerung in Deutschland 54,0 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,9 Prozentpunkte gestiegen. Für die Bevölkerung aus den EU-27-Ländern ist die Beschäftigungsquote um 0,7 Prozentpunkte auf 62,6 Prozent gestiegen. Die Beschäftigungsquote von Personen aus den Asylherkunftsländern ist im August 2023 um 0,4 Prozentpunkte auf 42,6 Prozent gewachsen. Durch den starken Anstieg der ukrainischen Bevölkerung in Deutschland lag deren Beschäftigungsquote im August 2023 bei rund 24,4 Prozent. Im Januar 2022, kurz vor Ausbruch des Krieges, lag diese bei 52,1 Prozent.

### **Arbeitslosenzahlen der ausländischen Bevölkerung gestiegen**

Die absolute Zahl der Arbeitslosen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist im Oktober 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat um rund 83.000 Personen gestiegen (+9,3 %). Dabei ist die Zahl der Arbeitslosen mit einer Staatsangehörigkeit aus den EU-27-Ländern um rund 22.000 Personen gestiegen (+11,5 %). Für Personen aus den Asylherkunftsländern ist die Zahl der Arbeitslosen um rund 34.000 Personen (+14,2 %) gestiegen. Bei ukrainischen Staatsangehörigen ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 4.055 Personen gestiegen (+2,1 %).

### **Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung gestiegen**

Die Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung lag im August 2023 bei 15,1 Prozent und ist somit gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,3 Prozentpunkte gestiegen. Unter den Staatsangehörigen aus der EU-27 betrug die Arbeitslosenquote im August 2023 7,8 Prozent (+0,4 %-Punkte). Unter den Staatsangehörigen aus den Asylherkunftsländern ist sie im selben Zeitraum um 0,8 Prozentpunkte auf rund 30,9 Prozent gestiegen. Für ukrainische Staatsangehörige hat die Arbeitslosenquote im August 2023 auf 52,4 Prozent (-8,5 %-Punkte) betragen.

### **Zahl der SGB-II-Leistungsbeziehenden gestiegen**

Die absolute Zahl der ausländischen SGB-II-Leistungsbeziehenden ist im Juli 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund 190.000 Personen gestiegen (+7,8 %). Bei Personen mit einer Staatsangehörigkeit der EU-27-Länder blieb die Zahl der SGB-II-Leistungsbeziehenden fast unverändert (+133 Personen, -/+0,0 %). Im gleichen Zeitraum ist die Zahl der SGB-II-Leistungsbeziehenden aus den Asylherkunftsländern um 31.000 Personen (+3,5 %) gestiegen.

### **Die SGB-II-Hilfequote steigt im Vergleich zum Vorjahresmonat**

Die SGB-II-Hilfequote der ausländischen Bevölkerung lag im Juli 2023 bei 21,2 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,6 Prozentpunkte gestiegen. Für die Bevölkerung aus den

EU-27-Ländern lag die SGB-II-Hilfequote bei 8,9 Prozent (-0,1 %-Punkte), für die Bevölkerung aus den Asylherkunftsländern bei 45,6 Prozent (-1,6 %-Punkte).

**Tabelle: Arbeitsmarktindikatoren nach ausgewählten Staatsangehörigkeitsgruppen**

|   | Insgesamt  | Ausländer  | EU-27     | EU-2      | EU-8      | Asylherkunftsländer | Ukraine   |
|---|------------|------------|-----------|-----------|-----------|---------------------|-----------|
| <b>Bevölkerungsstand (Personen)</b>           |            |            |           |           |           |                     |           |
| Sep. 2022                                     | -          | 13.174.835 | 5.036.566 | 1.299.501 | 1.353.934 | 1.980.462           | 1.132.688 |
| Aug. 2023                                     | -          | 13.669.331 | 5.098.236 | 1.337.820 | 1.372.027 | 2.099.018           | 1.199.222 |
| Sep. 2023                                     | -          | 13.742.383 | 5.105.116 | 1.341.477 | 1.373.363 | 2.119.651           | 1.208.959 |
| <b>Beschäftigte (Personen)</b>                |            |            |           |           |           |                     |           |
| Aug. 2022                                     | 38.955.873 | 5.684.193  | 2.737.007 | 750.369   | 856.346   | 584.261             | 137.154   |
| Jul. 2023                                     | 39.114.206 | 6.027.368  | 2.818.348 | 783.162   | 893.380   | 632.643             | 196.563   |
| Aug. 2023                                     | 39.251.573 | 6.044.497  | 2.805.442 | 773.738   | 891.858   | 644.210             | 200.308   |
| <b>Beschäftigungsquote (Prozent)</b>          |            |            |           |           |           |                     |           |
| Aug. 2022                                     | 68,8       | 53,1       | 61,9      | 69,0      | 60,7      | 42,2                | 18,5      |
| Jul. 2023                                     | 68,9       | 54,0       | 62,7      | 69,6      | 62,1      | 42,3                | 24,1      |
| Aug. 2023                                     | 69,1       | 54,0       | 62,6      | 69,1      | 62,1      | 42,6                | 24,4      |
| <b>Arbeitslosigkeit (Personen)</b>            |            |            |           |           |           |                     |           |
| Okt. 2022                                     | 2.442.345  | 898.979    | 188.989   | 67.105    | 45.600    | 240.896             | 196.772   |
| Sep. 2023                                     | 2.627.099  | 989.895    | 209.884   | 76.138    | 50.352    | 277.792             | 205.971   |
| Okt. 2023                                     | 2.607.116  | 982.372    | 210.649   | 76.665    | 50.539    | 275.164             | 200.827   |
| <b>Arbeitslosenquote (Prozent)</b>            |            |            |           |           |           |                     |           |
| Aug. 2022                                     | 6,5        | 14,8       | 7,4       | 8,6       | 6,4       | 30,1                | 60,9      |
| Jul. 2023                                     | 6,6        | 14,7       | 7,6       | 8,9       | 6,5       | 30,3                | 51,3      |
| Aug. 2023                                     | 6,8        | 15,1       | 7,8       | 9,2       | 6,7       | 30,9                | 52,4      |
| <b>SGB-II-Leistungsberechtigte (Personen)</b> |            |            |           |           |           |                     |           |
| Jul. 2022                                     | 5.435.779  | 2.429.938  | 402.513   | 179.385   | 83.717    | 895.767             | 551.690   |
| Jun. 2023                                     | 5.548.436  | 2.612.846  | 403.793   | 186.421   | 82.140    | 921.064             | 705.979   |
| Jul. 2023                                     | 5.558.496  | 2.620.108  | 402.646   | 185.911   | 82.030    | 927.268             | 706.046   |
| <b>SGB-II-Hilfequote (Prozent)</b>            |            |            |           |           |           |                     |           |
| Jul. 2022                                     | 8,3        | 20,6       | 9,0       | 14,2      | 6,6       | 47,2                | 57,8      |
| Jun. 2023                                     | 8,4        | 21,2       | 8,9       | 14,3      | 6,4       | 45,6                | 65,5      |
| Jul. 2023                                     | 8,5        | 21,2       | 8,9       | 14,2      | 6,4       | 45,6                | 65,2      |

Hinweise: Vergleiche auch Hinweise im Abschnitt „Daten und Methoden“.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Ausländerzentralregister, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes des Statistischen Bundesamtes. Eigene Berechnungen.

## Daten und Methoden

### Staatsangehörigkeitsgruppen

EU-27 bezeichnet die 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union seit 1. Februar 2020 (ohne deutsche Staatsangehörige). EU-2 bezeichnet die Beitrittsstaaten vom 1. Januar 2007: Bulgarien und Rumänien. EU-8 bezeichnet die Beitrittsstaaten vom 1. Mai 2004: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowenien, Slowakei, Tschechien und Ungarn. Asylherkunftsländer bezeichnet Personen mit einer Staatsangehörigkeit der zugangsstärksten Herkunftsländer von Asylbewerberinnen und

Asylbewerbern: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien. Über 70 Prozent der in Deutschland lebenden Bevölkerung aus diesen Ländern sind im Jahr 2020 nach den Angaben des Statistischen Bundesamtes (2021) als Schutzsuchende gemeldet.

### **Berechnung der Quoten**

Die Arbeitslosenquoten im Rahmen der Migrationsberichterstattung werden, im Gegensatz zur amtlichen Berechnungsweise, mit periodengleicher und eingeschränkter Bezugsgröße berechnet. Die hier berichteten Arbeitslosenquoten werden zur Basis der sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten plus der Arbeitslosen berechnet und fallen damit definitionsgemäß höher aus als Quoten, die zur Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet werden. Für Details zur Berechnung der Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer im Rahmen der Migrationsberichterstattung vergleiche Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016).

### **Datengrundlage**

Informationen zur Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und zum Leistungsbezug basieren auf der Beschäftigungs-, Arbeitslosen bzw. Grundsicherungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Zahlen zur ausländischen Bevölkerung basieren auf Angaben des Ausländerzentralregisters. Informationen zur Bevölkerung insgesamt beruhen auf der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes mit zeitverzögerter Bezugsgröße. Zu- und Abwanderungen basieren ebenfalls auf Angaben des Ausländerzentralregisters, ausgewertet zum jeweiligen Stichtag. Die Daten unterscheiden sich damit von anderen Veröffentlichungen, die einen dreimonatigen Nacherfassungszeitraum berücksichtigen, und sind somit noch vorläufig. Es ist damit zu rechnen, dass die Zahlen in den letzten Berichtsmonaten durch Nachmeldungen noch etwas steigen werden. Beschäftigte umfassen sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügig Beschäftigte (am Arbeitsort). Daten zur Beschäftigung für die jeweils letzten vier Monate am aktuellen Rand sind hochgerechnet und noch vorläufig. Im September 2021 wurde in der Arbeitslosen- und Leistungsempfängerstatistik das Messkonzept für die Kategorie „Ausländer insgesamt“ revidiert, so dass die Angaben etwas höher ausfallen. Somit können die hier berichteten Zahlen für diese Gruppe von Berichten vor September 2021 abweichen. Alle anderen Staatsangehörigkeiten bzw. Staatsangehörigkeitsgruppen sind hiervon nicht betroffen. Für weitere Informationen vergleiche Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021).

### **Literatur**

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2016): Grundlagen: Methodenbericht – Ergänzende Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer in der Migrationsberichterstattung. Nürnberg, März 2016.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021): Grundlagen: Hintergrundinfo – Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. Nürnberg, September 2021.

Statistisches Bundesamt (2021): Bevölkerung und Erwerbstätigkeit – Schutzsuchende – Ergebnisse des Ausländerzentralregisters – 2020. Fachserie 1, Reihe 2.4.

# Impressum

## IAB-Zuwanderungsmonitor Oktober 2023

### Veröffentlichungsdatum

06.11.2023

### Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
der Bundesagentur für Arbeit  
Regensburger Straße 104  
90478 Nürnberg

### Rechte

Diese Publikation ist unter folgender Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0)

<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

### Bezugsmöglichkeit

[https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor\\_2310.pdf](https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor_2310.pdf)

### Website

[www.iab.de](http://www.iab.de)

### DOI

[10.48720/IAB.ZM.2310](https://doi.org/10.48720/IAB.ZM.2310)